

13ER-KAMERADSCHAFT

FREUNDE DER GARNISON!

Bericht: Mj Mag. (FH) Alfred Sanz, MA MA



COVID-19 beschligt Österreich wieder verstärkt, sodass wir weit vom „Normalen“ entfernt sind. Aktuell kann niemand sagen, wann wir wieder einen andernfalls ähnlichen Zustand wie vor der Pandemie erreichen werden. Es ist daher nicht möglich ein Programm für 2021 bekannt zu geben. Ich verweise auf die Homepage bzw. auf unsere Gruppe in Facebook. Über diese Medien werden wir Veranstaltungen und Aktivitäten kurzfristig ankündigen, wenn es die bestmöglichen Vorgaben zulassen.

Die Gedächtnischrift „30 Jahre Beginn Assistentenassoz. „Bürgerwehr““ wurde bereits postalisch versendet. Ich möchte auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön an alle Redaktionsmitglieder (Dietl, Farnig und Haid) sowie an all jene, die einen Beitrag in dieser Gedächtnischrift erstellt haben aussprechen. Das geplante Treffen der damaligen Angehörigen der Assistentenkompanien werden wir wenn es die Situation zulässt, nachholen.

Das Redaktionssteam arbeitet bereits an zwei weiteren Projekten, wobei beide das Jahr 2021 als Dekaden-Jubiläum haben. Zum einen ist es der Einsatz an der Grenze zu Jugoslawien 1991, zum anderen die schweren Auseinandersetzungen der Roter Kaderbrigade mit serbischen Gruppierungen im Kosovo vor 30 Jahren. Ich darf hier um Beiträge und Bilder von Teilnehmern dieser beiden Einsätze an info@13er-Kameradschaft.eu anfragen. Dem Panzergrenadierbataillon 13, an der Spitze dem Kommandanten Oskar Steingreß und seinen Soldaten möchte ich für die Leistungen in diesem Jahr gebührend und den verdienten Respekt aussprechen. Es wurden Kontingente für zwei Einsatzräume bei Auslandseinsätzen befristet und die verbleibende Mannschaft in der Heimat garnison hatte unstetig viele Aufgaben

im Zuge des Inlandseinsatzes für COVID-19 durchzuführen. Ich spreche das hier deshalb so deutlich an, da die wenigsten Leser in der Lage sein werden, es sich vorzustellen und zu erfassen, was durch das Panzergrenadierbataillon 13 in dieser Zeit geleistet wurde.

Zu einem komplett anderen Thema möchte ich alle Roter Soldaten, 13er-Kameraden und Freunde des Bataillons ansprechen. Nächstens am 1. Halbjahr 2020 ein Wechsel in der Führung bei den OÖ-Landesmuseen ereignet hat, ist vorweggehend auch eine Abschärfung bei den geplanten Darstellungen in den Museen und Ausstellungen angekündigt. Hier sollten in Zukunft keine oder kaum noch Exponate

WEHRGESCHICHTLICHE SAMMLUNGEN DÜRFEN NICHT IN ARCHIVEN VERSCHWINDEN

oder Themenbereiche ausgestellt bzw. dargestellt werden, da einen militärischen oder wehrgeschichtlichen Aspekt haben. Generell gesagt, sollen die ehemals militärischen Exponate und Sammlungen in den Archiven verschwinden und nicht mehr ausgestellt werden. In den Beständen dieser Sammlungen befinden sich auch Internatsammlungen, unklare Fotobestände, persönliche Erinnerungen von Zeitzeugen und amtliche Dokumente. Damit werden die Ausstellungsbereiche in ein Depot der Landes Kultur GmbH verbracht und gelagert und somit für die Öffentlichkeit nicht mehr zugänglich. Aus diesem Grund haben sich mehrere Vereine, darunter auch die 13er-Kameradschaft, zur „Plattform OÖ Wehrgeschichte“ zusammengeschlossen. Diese Plattform

hat die Absicht in einer Petition Unterschriften zu sammeln mit dem Ziel, „die wissenschaftliche Bearbeitung der OÖ-Wehrkunde und die Gestaltung einer wehrgeschichtlichen Dauerausstellung unter Einbeziehung der Sammlung des ehem. Linzer Heeresmuseums, der K.u.K. Marineausstellung und des Zweierschützen-Archivs“ zu installieren. Zänglich wollen wir auch ein Umdenken bewirken und auf die Museen und Ausstellungen aufmerksam zu machen. Die Unterschriften werden im April 2021 an den Herrn Landesbauplatzmann vorgelegt, mit der Bitte sich unserem Anliegen anzuschließen. Generelles ist im Internet unter der Website www.wehrgeschichte-ooe.at ersichtlich. Dort ist auch der Link zur Petition. Ich bitte daher alle Soldaten, 13er-Kameraden und Freunde der Garnison um die Teilnahme. Unterschreibt bitte für den Erhalt dieser Sammlungen bzw. zur Errichtung einer Dauerhaften wehrhistorischen Ausstellung. Danke

Abschließend möchte ich dem Bataillonkommandanten und allen Soldaten des Panzergrenadierbataillon 13, allen 13er-Kameraden sowie allen Freundinnen und Freunden der Garnison einen schönen und besinnlichen Advent, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2021, mit viel Glück und Gesundheit wünschen. Bleib alle gesund!

Mit Zuvorsicht in die Zukunft, die 13er-Kameradschaft gemeinsam mit dem Pförring 13

Unter folgendem Link können Sie die Petition unterstützen:

<http://www.wehrgeschichte-ooe.at/>